

PROJEKT: GANZ schön schlau!

Ein Projekt im Ganzttag zur Förderung
leistungsstarker Schülerinnen und
Schüler

Haupt-Ziel

- Förderung besonders begabter SuS', die schon früh in der Lage sind, eigenverantwortlich über einen längeren Zeitraum hinweg an einem Thema zu arbeiten und so die dafür vorgesehenen Zeiten effektiver nutzen zu können
Außerdem...:
- Fördern der Selbstständigkeit beim Erarbeiten/Beschaffen von Informationen über ein bestimmtes Thema und beim Einteilen der Arbeitszeit
- Stärken der Eigeninitiative beim Finden von Themen
- Vorbereiten auf wissenschaftliches Arbeiten von Beginn an
- Stärken der Fähigkeit, sich Wissen eigenständig anzueignen
- Stärken des Selbstbewusstseins und Fördern von Präsentationskompetenzen beim Vorstellen des Projektes am Projektabend

Durchführung

- Auswählen der in Frage kommenden SuS' durch die Fachlehrkräfte/Klassenlehrkräfte auf der Zeugniskonferenz
- Eltern-SuS'-Infoabend
- Sammeln der von den SuS' gewählten Themen
- Zuteilung der SuS' auf die Projektpaten
- Bearbeitung der Themen in den Lernzeiten und ggf. in den Vertretungsstunden und in anderen Unterrichtsstunden, wenn die Fachlehrkräfte dies für sinnvoll halten
- Präsentationsveranstaltung, Präsentation am Tag vor dem Tag der offenen Tür

Eltern-SuS'-Infoabend

- Begrüßung der Eltern und SuS'
- Kurze Erläuterung des Projektes und warum die SuS' dafür ausgewählt wurden
- Vorstellen eines Beispielprojekts
- Vorstellen der Methoden-/Info-/Hinweismappe zum wissenschaftlichen Arbeiten
- Bereitstellen eines Themenbasars zur Erleichterung der Themenfindung

Methoden-/Info-/Hinweismappe zum wissenschaftlichen Arbeiten

- Grundlegende Aspekte wissenschaftlichen Arbeitens
- Informationen über Quellenangaben, Arbeiten mit „Word“, Arbeit mit themenbezogenen Details
- Wo finde ich was? (Hinweise zu Standorten von inhaltlichen Informationen zum Thema)
- Mögliche Tipps zu Vorgehensweise, Strukturierung, Zeitmanagement und Präsentationsmöglichkeiten
- Terminplan (abgesprochen mit den entsprechenden SuS‘)

Projektpaten

Im Jahr des Pilotprojekts (2. Halbjahr 2015/16): Lehrerinnen und Lehrer aus der Klasse 5

Danach: weiterhin Fachlehrkräfte und zusätzliche interessierte Referendare und Referendarinnen

Zukunftsperspektive: interessierte Oberstufenschülerinnen und –schüler

Aufgabe der Projektpaten

- Info-/Startgespräch mit den zugeteilten SuS' führen (Was willst du genau machen? Wie sollen wir vorgehen? Was soll als Präsentation dabei herauskommen? Wie kann ich dir helfen?)
- Leitfaden/Vorgehensweise zur Anfertigung der Arbeit zum gewählten Thema mit den entsprechenden SuS' gemeinsam erstellen
- Für Fragen während der Bearbeitungszeit zur Verfügung stehen (Gespräch alle 3 Wochen, dienstags 7. Std.)
- Erstellen eines Zeitplans mit den SuS'

Präsentationsveranstaltung

- Unterschiedliche Möglichkeiten der Präsentationen:
 - Im Klassenverband: nur Schülerinnen und Schüler
 - Am Tag vor dem Tag der offenen Tür: Eltern, Verwandte, Freunde, Lehrerinnen und Lehrer aus der eigenen Klasse und der Grundschule, Schulleitung etc.
 - Als Stufenveranstaltung: Alle SuS' der Jahrgangsstufe mit Eltern, Lehrkräften, Schulleitung etc.

Die Entscheidung hängt von den Projekten ab, hier ist Raum für Flexibilität.

Weitere Verwendung der Projekte in der Zukunft

- Die fertiggestellten Projekte können am Tag der offenen Tür ausgestellt werden. Hier können die einzelnen SuS' ihre eigenen Projekte (mit Hilfe anderer SuS' oder LuL') vorstellen und das Projekt kurz erklären.
- Veranstaltung mit geladenen Gästen
- Präsentationen vor Konferenzen etc.
- Dauerstellwand im Lernzentrum???
- Präsentation beim Info-Abend für neue SuS'